

Einsatz am Haßfurter Hafen: Gefahr durch Flüssiggas entpuppt sich als harmlos!

Am 21. Dezember 2024 wurde am Haßfurter Hafen ein vermeintlicher Gasaustritt gemeldet. Einsatzkräfte stellten fest, dass es sich um ungefährliches Hydrauliköl handelte.

Haßfurter Hafen, Deutschland - Ein vermeintlicher Gasaustritt am Haßfurter Hafen führte heute Vormittag zu einem umfassenden Einsatz von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei. Gegen 11:42 Uhr wurde die Freiwillige Feuerwehr Haßfurt alarmiert, nachdem eine Polizeistreife auslaufende Flüssigkeit von einem gasbetriebenen Lkw festgestellt hatte. Die Flüssigkeit, die aus dem Bereich des Flüssiggastanks tropfte, löste sofort Alarm aus und führte zum Stichwort „ABC 2 - Gasaustritt im Freien“. In kürzester Zeit waren insgesamt drei Feuerwehrfahrzeuge mit 15 Einsatzkräften vor Ort, unterstützt von zwei Fachberatern der Kreisbrandinspektion sowie einem Rettungswagen und einer Streife der Polizei, wie [nordbayern.de](https://www.nordbayern.de) berichtete.

Schnelle Absicherung des Gefahrenbereichs

Die Einsatzkräfte sperrten den betroffenen Bereich weiträumig ab und führten eine gründliche Untersuchung durch. Laut Angaben der Feuerwehr bestand zu keinem Zeitpunkt Gefahr für Personen, was durch die Erkundung des Einsatzleiters bestätigt wurde. Ein Atemschutztrupp überprüfte mit einem Mehrgasmessgerät sowohl den Tank des Lkw als auch den Gefahrenbereich auf möglicherweise ausgetretenes Gas. Nach intensiven Messungen wurde jedoch kein gefährliches Gas

festgestellt. Die ausgelaufene Flüssigkeit wurde mit Öl- und PH-Testpapier untersucht und als ungefährliches Hydrauliköl identifiziert. Daraufhin wurde die Flüssigkeit mit einem Ölbindemittel aufgenommen und die Einsatzstelle schließlich wieder an die Polizei übergeben. Der gesamte Einsatz dauerte etwa 45 Minuten, wie np-coburg.de festhielt.

Details	
Vorfall	Notfall
Ursache	Leckage
Ort	Haßfurter Hafen, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.np-coburg.de• www.nordbayern.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at